Kündigung
v. 5% Theilschuldverschreibungen der Cröllwitzer Actien-Papierfabrik.

Auf Grund der Beschlüsse unserer Generalversammlung und unseres Aufsichtsrathes kündigen wir hierdurch unsere sämmtlichen noch im Umlauf befindlichen 5% Theilschuldverschreibungen vom 30. Juni 1880 im Gesammtbetrage von 544 500 ℳ

zur Rückzahlung am 1. Juli 1889

und fordern die Inhaber auf, unter Einreichung der Stücke mit Zinsquittungsscheinen Nr. 9 und 10 und Talon die verschriebenen Capitalbeträge am **1. Juli 1889** bei einer der nachbenannten Stellen:

der **Leipziger Bank in Leipzig,**
Herren **Becker & Co. in Leipzig,**
Herren **Delbrück, Leo & Co. in Berlin,**
Herrn **H. F. Lehmann in Halle a/S.,**
Cröllwitzer Actien-Papierfabrik in Cröllwitz

entgegenzunehmen.

Mit dieser Bekanntmachung verbinden wir noch die Benachrichtigung, daß wir mit der Leipziger Bank eine **neue 4% Anleihe** contrahirten, und daß die gedachte Bank, wie sich aus der nachstehenden Anzeige ergiebt, bereit ist, gegen die jetzt von uns gekündigten Stücke **neue 4% Theilschuldverschreibungen unter Gewährung einer Prämie** umzutauschen.

Cröllwitz, den 22. December 1888.

Cröllwitzer Actien-Papierfabrik.
Der Vorstand:
Spath. O. Fetz.

Im Anschluß an die vorstehende Bekanntmachung offeriren wir den Inhabern der wie oben gekündigten

5% Theilschuldverschreibungen der Cröllwitzer Actien-Papierfabrik

gegen deren Auslieferung die Hergabe von

4% Theilschuldverschreibungen der genannten Gesellschaft,

unter Gewährung einer Prämie, wenn die Anmeldung dazu bei einer der nachgenannten Stellen in der Zeit **vom 2. bis 16. Januar 1889** bewirkt wird.

Die neuen Theilschuldverschreibungen werden durch Verpfändung derselben Hypothekenforderungen sicher gestellt, wie diese Forderungen für die zur Rückzahlung gelangenden 5% Theilschuldverschreibungen haften; sie werden mit vom 1. Januar 1889 ab laufenden 4% Zinsscheinen versehen sein, und durch Rückzahlungen von nicht unter 6000 ℳ jährlich, welche aber erst im Jahre 1893 beginnen dürfen, zur Tilgung gelangen.

Bei der Anmeldung zum Umtausch in 4% ige Stücke sind die 5% Theilschuldverschreibungen mit den Zinsscheinen Nr. 8, 9 und 10 und Talon einzureichen.

Die Theilschuldverschreibungen werden abgestempelt ohne Couponbogen zurückgegeben und dabei auf die **M. 1000** Stücke **Mark Zehn** und auf die **M. 500** Stücke **Mark Fünf** gezahlt.

Durch diese Zahlung wird neben der Vergütung der Zinsendifferenz vom 1. Januar bis 30. Juni 1889, welche ½ Procent beträgt, noch eine Prämie von ½ Procent gewährt.

Die neuen 4% Theilschuldverschreibungen werden den Anmeldern baldigst, spätestens aber von Mitte Februar 1889 ab zur Verfügung gestellt werden.

Zur Entgegennahme der Anmeldungen und zur Ausführung des Umtausches sind neben **der unterzeichneten Bank**

die Bankhäuser
Becker & Comp. in **Leipzig,**
Delbrück, Leo & Comp. in **Berlin,**
H. F. Lehmann in **Halle a. S.**

bereit.

Leipzig, den 22. December 1888.

Leipziger Bank.
Dr. Fiebiger. A. H. Exner.

Abonnements-Einladung.

Die Genossenschafter der Vereinigten Zeitungsspediteure zu Leipzig,
eingetragen als jur. Person,

empfehlen sich einem geehrten Publicum zur gefl. Besorgung aller **in- und ausländischer** Zeitungen und Zeitschriften per 1. Quartal 1889.

Pünctlichste und prompteste Zustellung durch nachverzeichnete Spediteure stets gesichert.

Hochachtungsvoll ergebenst

Becker, Fr. Wilh., Windmühlenstr. 29, Hof II.	**Meissner, C. G.**, Gerberstraße 25.
Bertram, C. Ed., Universitätsstraße 18.	**Müller, F. W.**, Ranstädter Steinweg 14.
Braune, H., Marienstraße 27. III.	**Neese, A. J.**, Markt 17.
Conrad, C. Gottl., Bayersche Straße 36.	**Preissler, Tr.**, Ritterstraße 17.
Düberitz, E. Chr., Wiesenstraße 15.	**Schäfer, A. Fr.**, Königstraße 19, Hof I.
Dees, Christian, Nicolaistraße 5.	**Stein, C. W.**, Johannesgasse 17, I.
Friedemann, F. F., Weststraße 39. IV.	**Tippner, R. Gust.**, Münzgasse 9, I.
Hofmann, F. W., Georgenstraße 35.	**Treibar, R. Jul.**, Burgstraße 18.
Kapelle, J., Sidonienstraße 25. II.	**Wildenhain, E. R.**, Königsstraße 10, IV.
Mannschatz, Fr., Sophienstraße 26. p.	

Curanstalt „Schloss Niederlössnitz"
Kötzschenbroda bei Dresden,

reizend gelegen, in der durch ihre hervorragenden klimatischen Verhältnisse bekannten **Lößnitz.** — Behandlung von chronisch Kranken aller Art unter Anwendung der physikalisch-diätetischen Heilfactoren, Diätcuren, Massage, Heilgymnastik. Beste Erfolge bei Nerven-, Brust-, Unterleibs-, Frauenkrankheiten, constitutionellen Leiden, Gicht, Rheumatismus, Corpulenz, Zuckerkrankheit. Prospect gratis.

Winter- u. Sommercuren. — Briefliche Anfragen an die Direction.
Dirigirender Arzt Dr. med. Sartig.
Telephonanschluß Nr. 911, auch mit Berlin.

MUSIK-INSTITUT
Albertstr. 27 Max Katzsch Albertstr. 27.

Beginn neuer Curse (**Clavier, Harmonium, Violine, Theorie**) am 2. Januar. Honorar monatlich 7½, resp. 8 ℳ incl. Noten. Prospecte gratis. **Für Damen Separat-Curse.** Pianofortespiel (Solo, Ensemble), **Pianoforte-Kammermusik, Harmonielehre.** Anmeldungen von 10—12 und 2—5 Uhr erbeten.

Zschocher's Musik-Institut
(für Elementar-Unterricht und Höhere Ausbildung)
Töpferplatz 3, 1. Etage.

Am **2. Januar** beginnen neue Curse. Näheres d. Prospect. Gef. Anmeldungen erb. Wochentags Vorm. 11—12, Nachm. 4—5 Uhr.

Prager's Musik-Institut,
Mendelssohnstrasse 9.

Clavier, Violine, Theorie u. Gesang. Elementar-Unterricht u. höhere Ausbildung.
Honorar monatl. 8 ℳ, incl. Noten, bei wöchentlich 2 Lectionen.
Gef. Anmeldungen per 2. Januar 1889 von 11—3 Uhr erbeten. Prospecte gratis.

Lehr-Institut für Damenschneiderei.

Unterricht im Schnittzeichnen, Zuschneiden, Maßnehmen und perf. Schneidern nach dem neuesten und preisgekrönten System des Herrn Chronauer,

Director der deutschen Schneiderakademie in Berlin.

Für Damen, welche nur theoretisch lernen, um für jede Figur nach deutscher, englischer, französischer u. Wiener Façon vorzüglich sitzende Schnitte fertigen zu können, kurzer Cursus, auch Abends, bei civilen Preisen. Frau **A. Mann**, Marienstraße 6.

Frau Anna Köhler-Kurtze,
Lehrerin der Zuschneidekunst,
Alexanderstrasse 33, I.

Unterricht im Maßnehmen, Schnittzeichnen nach Körperberechnung, Zuschneiden und perfecten Schneidern. Die Schülerinnen arbeiten für **eigenen Bedarf.** Vollständige Ausbildung für Directricen. Nächster Cursus **Mittwoch, den 2. Januar.**

Tanz- und Anstands-Unterricht.

Den 4. Januar 89 beginnt im **Krystall-Palast** ein neuer Cursus in allen mod. Tänzen.

Unterrichtsstunden für Damen Abends v. 8—9, für Herren v. 9—10 U. Honorar 15 ℳ. Extracurse, sowie einzelne Tänze lehre in kurzer und zu jeder beliebigen Zeit gründlich und schnell. Gefl. Anmeldungen nehme jeden Tag von 1—3 Uhr **Nürnberger Straße 1, II.** entgegen, auch schriftlich. Außerdem heute Abend von 7—10 Uhr im Krystallpalast. **G. Preller, Tanzlehrer.**

Man versieht sich auf d. Vortheilhafteste

mit passenden **Christ- und Gelegenheits-Geschenken** im Magazin kunstgewerblicher Gegenstände, welches auf das Eleganteste mit allen möglichen Neuheiten in **Luxus- und Bedarfsartikeln aus Bronce, Eisen, Nickel** 2c. 2c., **In- und ausländischen Majoliken, Ungarische Fayencen,** reizende Auswahl in **Porzellan- und Bisquit-Fantasie-Sachen,** wie auch **Wiener und Offenbacher Lederwaaren, Pariser Bijouterien, Ball- und Gesellschaftsfächern, Japan- und China-Waaren,** auf das Reichste assortirt. Detail-Verkauf zu wirklichen Engros-Preisen ausgestattet ist, ferner eine **Abtheilung 1. Gegenstände,**

welche nur 3 Mark pro Stück kosten

und in welcher sämmtliche obige Artikel ebenfalls vertreten sind; **es lohnt sich** daher für **Jeden**, welcher wirklich vortheilhaft kaufen will, sich bei Bedarf erst zu überzeugen bei

Eduard Tovar, Petersstraße 36, Passage.

Amerikanische Oefen
mit Mikascheiben.

Immerwährender Brand, vorzügliche Heizeffecte.

Zahlreiche hiesige Referenzen.
Besprochen in Nr. 2366 der Leipziger „Illustrirten Zeitung" vom 3. November 88. J.

Ausgestellt in der Gasanstalts-Ausstellung, Ritterstraße, hier,
empfohlen

Junker & Ruh, Karlsruhe.

Nähere Auskunft ertheilen die Vertreter

C. Höhmann & Comp., Waldstraße 11, hier.

Alleinverkäufer für Leipzig und Umgebung.

Ausverkauf

wegen **Concurses** im Geschäftslocale des **Buchbinders u. Papierhändlers Jansen** hier, Windmühlenstraße Nr. 45. Zu billigsten Tagpreisen werden verkauft: **Bilderbücher, Malkästen, Federkästen, Ranzen, Schultaschen, Portemonnaies, Etuis, Briefpapiere und Couverts, Schiefertafeln und -Kästen, Unterhaltungsspiele, Glückwunschkarten, Gratulations- und Neujahrskarten** in größter Auswahl.

Die Concursverwaltung.

Husten,

Keuchhusten, Brust-, Hals- und Lungenleiden, Verschleimung, Heiserkeit u. chronische Katarrhe heilt man in kurzer Zeit durch **Böttger's Husten-Tropfen.** Nur echt mit der Marke „M. L. Böttger, Plauen i. V." Erhältlich à Fl. 50 ₰ in den Apotheken, Haupt-Depot: Hof-Apotheke zum weißen Adler, Hainstr. Engros: C. Berndt & Co.

Magenleiden,

Hämorrhoidalbeschwerden, Sodbrennen, Drücken, Unbehagen, Appetitlosigkeit, Kopfschmerz, Schwindel, Verstopfung, Verdauungsbeschwerden, Ausschlag, Skrophulose 2c. beseitigt man bald durch **Böttger's erprobtes und bewährtes Magen- und Blutreinigungs-Pulver.** Nur echt mit der Marke „M. L. Böttger, Plauen i. V." Erhältlich à Schachtel 50 ₰ in den Apotheken. Hauptdepot: Hof-Apotheke z. weißen Adler. Engros: C. Berndt & Co.

Paul Schoch
conc.
Königl. Sächs. Lotterie-Collection
empfiehlt zur
1. Classe 115. Lotterie Loose in allen Abschnitten zu Planpreisen.

Zugleich offerirt:

Briquettes
MKW
der
Riebeck'schen Montanwerke.

Grude-Coaks und Kohlen

zu billigsten Tagespreisen nach Maass oder Gewicht. **D. O. am Thüringer Bahnhofe.**

Neubert'sche Punsch-Essenzen von bekannter Güte, sowie hochfeinen **Rum und Arac** empfiehlt die **Punsch-Fabrik d. Hofapotheke z. weiß. Adler,** hier; zu gleichen Preisen zu haben: bei Frau Wittich, Windmühlenstr. 19, sow. in der Neuen Börsen-Apotheke, Linden-Apotheke u. Germania-Apotheke.

Localveränderung!

Von heute an befindet sich mein Seidenwaarenlager

Neumarkt No. 29.

Ich danke für das mir seither bewiesene Vertrauen und bitte, mir dasselbe auch in meinem neuen Locale zu Theil werden zu lassen.

Leipzig, den 27. December 1888.

Hochachtungsvoll
J. G. Schaedel.

Die reichhaltigste und erste Modenzeitung ist

Der Bazar

Tonangebend für Mode und nützlich für Handarbeit.

Der **Bazar** bietet zur Selbstanfertigung der Garderobe

doppelt so viele Schnittmusterbogen als irgend ein Modenblatt.

Der Bazar

erscheint alle 8 Tage in reichster Ausstattung und bringt
Mode, Handarbeiten, Colorirte Modenbilder, Schnittmuster in natürlicher Größe. Romane und Novellen. Prachtvolle Illustrationen.

Alle **Postanstalten** und **Buchhandlungen** nehmen jederzeit Abonnements an.

Abonnementspreis vierteljährlich 2½ Mark.

Probe-Nummern versendet auf Wunsch unentgeltlich die Administration des „Bazar" Berlin SW.

Fernsprechstelle 602. **Fernsprechstelle 602.**

Peterstr. 27 # Aug. Simmer **Drei Rosen,**

Detailgeschäft der Weingrosshandlung
Hubert Willaumez Nachf.
Hoflieferanten
empfiehlt seine

Punsch-Essenzen,

Rothwein-Punschessenz	**Rum-, Arac- und Burgunder-Punsch von Röder, Düsseldorf.**
Arac-Punschessenz	**Arac- und Vanille-Punsch von Selner, Düsseldorf**
Burgunder-Punschessenz	
Punsch royal	

Jamaica-Rum, Arac, Cognac und Liqueure.

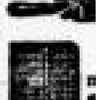
Cocainwein, gepriesen. Mittel gegen alle Nervenleiden, empf. die **Hof-Apotheke zum weißen Adler, Hainstraße Nr. 9.**

Sandmandelkleie mit oder ohne Zusatz von **Ichthyol, Glycerin, Schwefelmilch, Creolin** 2c. empf. die **Hofapotheke zum weissen Adler, Hainstraße 9.**

Jede Dame versuche
Bergmann's Lilienmilch-Seife
v. Bergmann & Co., Berlin u. Frankf. a. M.
Dieselbe ist vermöge ihres vegetabilischen Gehaltes zur Herstellung u. Erhaltung eines zarten, blendend weissen Teints unerlässlich. Allein-Verkauf à Stück 50 Pf. in der Hofapotheke z. weissen Adler, Hainstr. 9.

Angetrieb. Hyacinthen
in Gläsern billig **Brühl 4. part.**

Kartoffel- u. Fruchtschälmaschine „Unicum", unübertroffene Leistungsfähigkeit, für Familien-Bedarf ℳ 12.50, für Groß-Bedarf ℳ 17.50.



Schmiedeeiserne Flaschen-Schränke mit 5 Auflagebrettern und **Flaschengestelle** für 100—300 Fl. Inhalt, bestes Fabrikat.

Schmiedeeiserne Bettstellen für Erwachsene und Kinder, in einfacher u. elegant. Ausführung empfiehlt zu billigsten Preisen

Richard Schnabel, Leipzig, Wintergartenstr.

Specialität: Vollständige Kücheneinrichtungen.

Grude-Coaks
ff. Weissenfelser
stets frisch **6 Blücherstraße.**
Paul Schoch.

Weiße, zähe Eschenspeichen

wird jedes Quantum geliefert.
Nachricht bei Herrn **Wagenbauer W. Becker, Waldstraße 29, Leipzig.**

Centralgeschäft Leipzig: Reichsstr. 8.

Allein zu haben.
10 Flaschen Weißwein für Mk. 5.50
10 „ Rothwein „ „ 8.—
mit Glas — Probeflaschen 5 ₰ mehr.
Bestellungen durch Postkarte erbeten
bei **E. Spaarmann**, Dorotheenplatz 1,
„ **Siemens**, Humboldtstraße 29, II. rechts.

Sect

von **Kloss & Foerster in Freyburg** zu Originalpreisen bei
Hampe & Saenger, Hainstraße 5.

F. Cassel, Weinhdlg., Ritterstr. 5, empfiehlt

Frankfurter Aepfelwein,

garantirt rein, beste Qualität, per Fl. 45 ₰, bei 20 Fl. 40 ₰ excl.

NB. In den Weinstuben auch glasweise.

Hierzu drei Beilagen.